

Prof. Dr. Ruth Limmer
Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg

Bewegte Zeiten: Berufsmobilität in Deutschland

Abstract

Gefördert von der EU untersucht ein internationales und interdisziplinäres Konsortium das berufliche induzierte räumliche Mobilitätsgeschehen in sechs europäischen Ländern auf einer repräsentativen Datenbasis (für weitere Informationen: www.jobmob-and-famlives.eu). Dabei stehen solche Formen beruflicher Mobilität im Mittelpunkt, die die private Lebensführung nachhaltig prägen.

Die Projektgruppe verfolgt mit ihrer Studie drei Hauptfragestellungen:

- Deskription von subjektiv wahrgenommenen Mobilitätsanforderungen und realisierter Mobilität in Europa
- Analyse der individuellen Mobilitätsentscheidungen
- Analyse der Auswirkungen von beruflicher Mobilität auf das Individuum

Im Rahmen des Vortrags werden das Projekt und erste Ergebnisse zum Mobilitätsgeschehen in Deutschland vorgestellt. Neben einem Überblick über die verschiedenen Erscheinungsformen beruflicher Mobilität und ihre Verbreitung wird auf soziodemographische Merkmale der Berufmobilen eingegangen und Auswirkungen der Mobilität für die individuelle Befindlichkeit, Partnerschaft und Familienentwicklung werden dargestellt.